

[17020.] **Aug. Schnurr** in Pasewalk sucht in guten Exemplaren und bittet um sofort. directe Angabe d. Preises:
Monatshefte, Düsseldorf. (Eckan & Co.)

[17021.] **Johann Stein** in Klausenburg sucht:
1 Poggendorff, Annalen d. Physik u. Chemie. Bd. 1—30. 32—54.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17022.] Diejenigen geehrten Handlungen, welche von:
Bosinger, Leben Jesu. Heft 1. 2.
überflüssige Exemplare lagern haben, werden uns durch möglichst schnelle Remission zu Dank verpflichtet.

Hochachtungsvoll
Einsiedeln, 1. Mai 1873.

Gebr. Carl & Nicolaus Benziger.

[17023.] **Dringend** wiederholt er-
suche ich um gef. umgehende Rücksendung
aller auf Lager befindlichen:

Kreisordnung, von Dr. G. M. Metke.
4. u. 5. Aufl.,

da mir die Exemplare zur Effectuirung der
Baarbestellungen fehlen.

Was bis 1. Juli nicht in meinen Händen
ist, muß ich als fest behalten ansehen und werde
ich später eingehende Exemplare zurückweisen!

Die erste bis dritte Auflage sind nur baar
verfandt und daher nicht remittirbar!

Eine sechste, stark vermehrte Auflage ist in
Vorbereitung.

Eugen Grosser in Berlin.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[17024.] Bis Anfang oder Mitte Juni wird
in meinem Geschäfte eine Stelle für einen jün-
geren Gehilfen frei. Nur gut Empfohlene wollen
sich melden.

Stuttgart.

Theodor Stürmer.

[17025.] Zu baldigstem Eintritt suche ich
einen gewandten jüngeren 2. Gehilfen.

Tübingen.

Franz Fues.

[17026.] Für unser Sortimentsgeschäft suchen
wir zum 1. Juli einen gut empfohlenen Ge-
hilfen, der tüchtige Sortimentskenntnisse
und Gewandtheit im Verkehr mit dem Pu-
blicum besitzen muss. Offerten mit Beile-
gung von Zeugnissen und Photographie er-
bitten direct.

Berlin, 23. April 1873.

Ed. Bote & G. Bock,
Hofmusikalienhandlung.

[17027.] Eine größere Provinzial-Buch- und
Kunst-Handlung Norddeutschlands sucht zum
1. Juli d. J., event. auch früher einen mit
tüchtigen Kenntnissen versehenen, soliden und gut
empfohlenen ersten Gehilfen. Stellung ist eine
sehr angenehme. Gehalt pro anno 500 Thlr.
Offerten mit Photographie und Copie der Zeug-
nisse zu richten an die Buchhandlung der Herren
Witscher & Köstel in Berlin, Leipzigerstr. 129.

[17028.] Ich suche zu baldigem Eintritte einen
jüngeren, mit guten Empfehlungen versehenen
Gehilfen. Anerbietungen, möglichst mit Photo-
graphie, erbitte mir direct.

Hagen, 27. April 1873.

Otto Hammerschmidt.

[17029.] Zum Eintritt am 1. Juni oder 1. Juli
suche ich einen jüngeren Gehilfen, der der neueren
Sprachen mächtig ist und gute Zeugnisse aufweisen
kann. Offerten erbitte ich mit directer Post.

Heidelberg, 29. April 1873.

Ernst Carlebach,
Buchhandlung u. Antiquariat.

[17030.] Ein junger Mann, welcher schon im
Verlagsgeschäft thätig gewesen, auch mit der Buch-
druckerei und dem Correcturlesen vertraut ist,
findet sofort oder bald in einer Leipziger Druckerei
Stellung. Offerten unter L. V. 27. durch die
Exped. d. Bl. erbeten.

[17031.] In einer Sortimentsbuchhandlung
Schlesiens ist eine Lehrlingsstelle bald zu be-
setzen. Offerten werden durch Herrn Rudolph
Hartmann in Leipzig erbeten.

Gesuchte Stellen.

[17032.] Ein mit guten Zeugnissen versehe-
ner Gehilfe sucht zum 1. Juli eine angenehme
und dauernde Stellung, in welcher er be-
sonders mit schriftlichen Arbeiten beschäf-
tigt ist.

Sein jetziger Prinzipal ist bereit, über
seine Strebsamkeit und Befähigung Auskunft
zu ertheilen.

Anerbietungen gef. unter Chiffre A. #1.
poste restante Berlin, Postamt 48 (Friedrichs-
strasse).

[17033.] Ein tüchtiger Buchhändler, im Sorti-
ment und Verlag gleich erfahren, der einfachen
und doppelten Buchführung, sowie der franzö-
sischen, deutschen und englischen Sprache und
Correspondenz vollkommen mächtig, sucht eine
seiner Fähigkeiten angemessene Stellung, gleichviel
ob im In- oder Auslande. Gef. Offerten mit
Angabe der näheren Bedingungen unter Chiffre
A. Z. # 200. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[17034.] Ein militärfr. junger Mann, mit guter
Gymnasialbildung und mit dem Buchhandel be-
kannt, sucht Stelle. Offerten unter F. X. Nr.
325. besorgt die Exped. d. Bl.

[17035.] = Offerte für Buchdruckereien
und Verlagsbuchhandlungen. — Ein seit
10 Jahren im Buchhandel, besonders im Ver-
lags- und Commissionsgeschäft thätiger militär-
freier Gehilfe sucht Verhältnisse halber in einer
Verlagshandlung oder als Buchhalter in
einer Buchdruckerei eine dauernde Stel-
lung. Der Betreffende ist seit ca. 2 Jahren
erster Expedient einer der größten Tages-Zei-
tungen in Elsaß-Lothringen und stehen ihm
über seine Tüchtigkeit besonders empfehlende
Zeugnisse zur Seite. Gef. Offerten werden sub
R. D. E. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

[17036.] **Fedor Pohl** in Amberg sucht:
Wandtafeln enthaltend colorirte Abbildungen
von Schmetterlingen und Käfern Deutsch-
lands zum Unterrichte in Gewerbschulen.
Gefälligen Offerten, event. 1 Expl. à cond.,
siehe ich gern entgegen.

Hachette & Co. in Paris.

[17037.]

Mit Bedauern bemerken wir, dass viele
Firmen unser Circular, welches wir im Ja-
nuar a. c. allen unseren Herren Geschäfts-
freunden zusandten, beim Abrechnen nicht
gehörig berücksichtigt haben, und sehen wir
uns daher zu folgender Erklärung veranlasst,
die wir zu beachten bitten:

Bei der Organisation unseres Hauses
können wir „Disponenden“ oder „Ueber-
träge“ unter keinen Umständen gestatten,
sondern müssen streng darauf sehen, dass
alle Rechnungen durch

volle Zahlung oder Remittenden
ausgeglichen werden.

Nur solche Werke können remittirt
werden, von denen wir 1 Expl. pro nov.
sandten, und werden wir alles Andere, das
in feste Rechnung geliefert wurde, zurück-
weisen.

Handlungen, die ohne vorherige Er-
klärung nur einen Theil ihrer Rechnung
oder zur O.-M. gar nichts zahlen, schliessen
wir sofort das Conto, indem wir alle neuen
Bestellungen so lange unerledigt lassen,
bis das Conto vollkommen geregelt ist.

Firmen, die beim Verkehr mit uns un-
seren Wünschen nachzukommen versäumen,
haben sich die hieraus entstehenden Folgen,
wie Stockung in der Expedition etc., selbst
zuzuschreiben, und beabsichtigen wir durch
unsere heutige Erklärung dem Entstehen
derartiger Unannehmlichkeiten vorzubeugen.

Paris, den 8. April 1873.

Hachette & Co.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[17038.]

Die Mitglieder werden hierdurch zu der
am

Montag den 12. Mai, Abends 8 Uhr,
in der Goldenen Säge (Restaurant Victoria)

Dresdener Strasse Nr. 29

stattfindenden

Generalversammlung

eingeladen.

Zutritt ist nur Mitgliedern, die sich
durch Vorzeigung der letzten Beitragsquit-
tung zu legitimiren haben, gestattet.

Stimmübertragungen Auswärtiger an in
Leipzig anwesende Mitglieder (mit Ausnahme
der Vorstandsmitglieder) ist statthaft.

Leipzig, 24. April 1873.

Der Vorstand.

E. Baldamus. R. Haupt. J. Porkert.
R. Winkler. H. Neumeister.

Tagesordnung.

- 1) Bericht des Vorsitzenden.
- 2) Besprechung über die im Börsenblatt für
und gegen die Krankencasse publicirten
Artikel.
- 3) Zusammenstellung eines Adressbuches der
Buchhandlungs-Gehilfen.
Weitere Anträge sind bis spätestens zum
7. Mai an den Vorsitzenden zu richten.